

DIE TOP TEN-REGELN FÜR DIE BENÜTZUNG DES STOWASSER

RÖMISCHE ZIFFERN vor einem Vokabel bedeuten, dass es noch (ein) **weitere(s) gleich lautende(s) Vokabel** gibt. (→ z.B. **I. liber**, *bri m.*, **II. liber**, *era, erum*, **III. Liber**, *eri m.*)

Am **BEGINN** eines Lexikonartikels steht nicht die häufigste, sondern die **Grundbedeutung!** (→ z.B. *liber*, *bri m.* **1. Bast, 2. Buch**)

SIGLEN (Abkürzungszeichen) zeigen dir an, bei welchem Autor ein bestimmtes Vokabel (bzw. eine bestimmte Bedeutung) vorkommt (→ vgl. innere Umschlagseite hinten!)

NOTA BENE: Steht **keine Sigle**, bedeutet das: Das Vokabel kommt

- a) bei **Cäsar** und/oder **Cicero**, oder
- b) bei mehreren Autoren vor!

Die DEUTSCHEN BEDEUTUNGEN beziehen sich auf das nach dem Doppelpunkt angeführte lateinische Zitat – es sei denn, nach dem Zitat steht eine gesonderte Übersetzungsvariante (NB: ob von dem angeführten lateinischen Zitat noch andere Wörter extra übersetzt werden müssen, ergibt sich jeweils aus dem Zusammenhang!) (→ z.B. *cognosco*)

g e s p e r r t Geschriebenes

- gibt die **Hauptbedeutung** eines Wortes an (→ z.B. *accipio*: a n n e h m e n; vgl. *corpus*)
- zeigt an, dass der deutsche Begriff unmittelbar vom lateinischen abgeleitet ist (d.h. ein **Fremd-** oder **Lehnwort** ist): (→ z.B. *essentia* = E s s e n z)

Was in [**eckiger Klammer**] angegeben ist, ist keine Übersetzung, sondern eine **Erklärung!** (→ z.B. *et: d.*) ...

EIGENNAMEN kannst du entweder in der **lateinischen** Form wiedergeben oder in der **deutschen**. (→ z.B. *Helvetii, orum* = die H. [= die Helvetii / Helvetier])

trans(itiv) bedeutet, dass du die Bedeutung dieses Verbums nur dann verwenden darfst, wenn es mit einem **Akkusativ** verbunden ist. (→ z.B. *cónsulo*)

intr(ansitiv) bedeutet, dass die angegebene Bedeutung nur dann zu verwenden ist, wenn das Verbum **nicht mit einem Akkusativ, also mit anderen Fällen**, verbunden ist. (→ z.B. *cónsulo*)

med(ial) heißt, dass du die angeführte Bedeutung nur dann verwenden darfst, wenn das Verbum **im Lateinischen eine passive Form** aufweist. (→ z.B. *lavo*)

metaph(orisch) heißt, dass die angegebene Bedeutung **bildlich**, also im übertragenen Sinn verwendet ist. (→ z.B. *tollo*)